

Was ist in Muttenz los?**Juli**

- Sa 7. Atem- und Bewegungsgruppe für Frauen.**
11–13 Uhr, Massageschule Bodyfeet, Hauptstrasse 22a. Kontakt: Sonja Bernhard, Telefon 061 831 89 53.
- Fr 13. Grünabfuhr, Gemeinde Muttenz.**
Rüst- und Gartenabfälle kurz vor 6.45 Uhr bereitstellen.
Historische Stadtführung in Basel, Gesellschaft für Natur- und Heimatkunde Muttenz.
19 Uhr, Treffpunkt beim Tinguely-Brunnen, Basel.
- Sa 14. Jazz uf em Platz, TV Muttenz und Schänzli-Fäger.**
Ab 17.30 Uhr auf dem Dorfplatz und dem Mittenza-Parkplatz.
- Do 19. Papiersammlung, Gemeinde Muttenz.**
Papier kurz vor 6.45 Uhr bereitstellen.
Gemütliche Wanderung, Senioren Muttenz.
13.30 Uhr, Tramhaltestelle Muttenz Dorf.
- So 22. Stuebde im Bauernhausmuseum, Arbeitsgruppe Museen.**
Ab 11 Uhr, Oberdorf 4, Ländlermusik, Trachtentanz, Alphorn, Jodelgesang, Festwirtschaft.
- Fr 27. Grünabfuhr, Gemeinde Muttenz.**
Rüst- und Gartenabfälle kurz vor 6.45 Uhr bereitstellen.
- Sa 28. Flohmarkt auf dem Gemeindeplatz.**
8–16 Uhr, Anmeldung und Kontakt: Rebecca Schneider, rebiner@bluewin.ch
- Di 31. Bundesfeier, Verkehrsverein und Jodlerklub.**
Dorf- und Kirchplatz, Unterhaltung ab 20 Uhr.

Gymnasium Muttenz

Kreativer Einsatz im Tagesheim Sonnenmatt

In der Projektwoche «Aktiv in der Gemeinde Muttenz» gingen die Schülerinnen und Schüler in die Gemeinde hinaus.

Von Peter Gschwind

Mit Sozial- und Umwelteinsätzen hat sich das Gymnasium Muttenz in der vergangenen Woche für das 40-jährige Gastrecht und für die Benutzung der Gemeindefrastruktur bedankt. An der Aktion beteiligt waren 23 Klassen der Maturitätsabteilung sowie sechs der Fachmittelschule FMS. Neben vielen Aktivitäten in der Gemeinde, wie zum Beispiel Schreiben von Interviews zum Thema Heimat und Muttenz für die Homepage «Heimatkunde Muttenz», stand im Arbeitsheft des Gymnasiums auch das Tagesheim Sonnenmatt.

Disney-Figuren malen

Das «Dschungelbuch» mit der Geschichte des Findelkindes Mogli nimmt im Tagesheim an der Sonnenmattstrasse 4 eine wichtige Rolle ein. Schon vor dem Einsatz der Lernenden wurden einige Wände mit Figuren aus dem «Dschungelbuch» und dem «König der Löwen» bunt gestaltet.

Ein Gang konnte bisher noch nicht bemalt werden und wartete auf hilfsbereite Hände, die weitere farbenfrohe Figuren aus den beiden



Dank dem Einsatz der Schülerinnen vom Gymnasium Muttenz tanzt nun der Bär Balu auch im Tagi Sonnenmatt.

Foto Peter Gschwind

beliebten Trickfilmen an die Wand pinseln.

Diese Hände kamen nun aus dem Gymnasium Muttenz. «Wir wurden beauftragt, etwas herzustellen, was bleibt», sagte Patricia Birrer, welche mit Maya Rechsteiner die Gruppe der 15 Schülerinnen betreute. So tanzt jetzt auch im Tagi Sonnenmatt auf einer Wand Balu, der lebenslustige Bär, der das Leben in vollen Zügen geniesst.

Motivierte Schülerinnen

«Die Kinder im Tagesheim waren von unserer Arbeit derart begeistert, dass sie selber zu malen anfangen», teilte Maya Rechsteiner mit und fügte an, dass die Schülerinnen

mit grosser Motivation bei der Arbeit waren und den Malauftrag genossen.

Am Donnerstagnachmittag stand für die Tagesheim-Kinder noch ein Sinnesparcours auf dem Programm. Ob bei der gustatorischen (Geschmackssinn), der olfaktorischen (Geruchssinn) oder der haptischen Wahrnehmung (Erfühlen eines Objektes) der Gegenstände, die Kinder waren mit Enthusiasmus bei der Sache und freuten sich, nach dem Erkennen einer Scheibe Pommes Chips diese auch naschen zu können. Die Spiele wurden so ausgedacht, dass die Tagi-Gruppenleiterinnen den Sinnesparcours mit den Kindern wiederholen können.

Leserbrief**Trauriges Sonntagsbild im Lutzert**

Zum Leserfoto von Heidi Bühler im MA&PA vom 22. Juni.

Dazu wäre zu sagen, dass es nicht nur im Lutzert so aussieht. Aber welcher «Sesself...er» hat wohl entschieden, dass während des Geleisumbaus an der Linie 14 alle Papierkörbe an den Tramhaltestellen mit einem Deckel versehen werden und so nicht benutzt werden können? Wen wundert es da, dass die Leute – und das sind nicht nur die Jungen im Ausgang – ihren Abfall auf, unter und neben den geschlossenen Abfallbehältern platzieren! Eine grössere Idiotie im Zeitalter des Litterings kann keinem normal denkenden Menschen in den Sinn kommen. Cipriano Bertoli, Muttenz

Jazz uf em Platz

Musikalisches Happening

In einer Woche ist es so weit. Zum 28. Mal findet Jazz uf em Platz statt.

pg. Der Turnverein Muttenz und die Schänzli-Fäger sind schon Tausendsassas. Zum 28. Mal geht am Samstag, 14. Juli, ab 17.30 Uhr, das von den beiden Vereinen auf dem Dorfplatz und dem Mittenza-Parkplatz organisierte Jazz uf em Platz über die Bühne. Ein Sommeranlass für Daheimgebliebene, der aus dem Veranstaltungskalender in Muttenz nicht mehr wegzudenken ist. Von weit her pilgern die Leute herbei, um die bekannten Jazzformationen zu hören.

Auch in diesem Jahr konnten die Organisatoren tolle internationale

und nationale Bands verpflichten. Die musikalische Palette ist wie gewohnt breit und reicht vom traditionellen Jazz bis Boogie-Woogie, Dixie, Soul und Blues.

Zum Auftakt werden auf dem Dorfplatz, beim Turnverein, die «Harlem Ramblers» aus Zürich spielen. Weiter sind «Filet of Soul», «Les Haricots Rouges» und das «Netzer & Scheytt Quartett» zu hören. Auf dem Mittenza-Parkplatz, bei den Schänzli-Fäger, beginnt die Band «Jeepers Creepers». Im Anschluss werden «Just Jazz» und «Mr. Blue & The Tight Groove» musizieren.

Ein ansprechendes kulinarisches Angebot und rund 300 Helfende sorgen auf beiden Plätzen dafür, dass niemand Hunger und

Durst haben muss. Nicht nur Wurst und Brot, auch «Jazz-Handys» und vegetarische Menüs werden angeboten. «Ganz Muttenz» flanirt zwischen den Spielorten hin und her. Man trifft sich, isst etwas und geniesst das Fest, bei dem verdankenswerterweise kein Eintritt erhoben wird, bis in die späten Nachtstunden in vollen Zügen.

Bands beim 28. Jazz uf em Platz

Dorfplatz: The Harlem Ramblers, Bühne Kirche, 17.30–19 Uhr und 20–20.30 Uhr; Filet of Soul, Bühne Gemeindehaus, 19.15–20 Uhr und 20.30–21.30 Uhr; Les Haricots Rouges, Bühne Kirche, 21.30–22.15 Uhr und 23–24 Uhr; Netzer & Scheytt Quartett, Bühne Gemeindehaus, 22.15–23 Uhr und 24–1 Uhr. – **Mittenza-Parkplatz:** Jeepers Creepers, 17.30–20 Uhr; Just Jazz, 20–22.30 Uhr; Mr. Blue & The Tight Groove, 22.30–1 Uhr.